

Lineare Algebra I

Woche 05

14.11.2023 und 16.11.2023

bzgl. Verknüpfung abgeschlossene Menge

Definition

Es sei (X, \star) eine Menge mit Verknüpfung.

Eine Teilmenge $Y \subseteq X$ heißt **abgeschlossen** bzgl. \star , wenn $\star: X \times X \rightarrow X$ eingeschränkt werden kann zu $\star_Y: Y \times Y \rightarrow Y$.

In diesem Fall heißt \star_Y die auf Y **induzierte Verknüpfung**.

Beispiel

Definition

Es sei (G, \star) eine Gruppe.

- 1 Eine bzgl. \star abgeschlossene Teilmenge $U \subseteq G$ heißt eine **Untergruppe** von (G, \star) , wenn (U, \star_U) selbst wieder eine Gruppe ist.
- 2 Eine Untergruppe (U, \star_U) von (G, \star) heißt **echt**, wenn $U \subsetneq G$ gilt.

neutrale und inverse Elemente in einer Untergruppe

Lemma

Es sei (U, \star_U) eine Untergruppe der Gruppe (G, \star) .

- 1 Das neutrale Element e_U von (U, \star_U) ist gleich dem neutralen Element e von (G, \star) .
- 2 Das Inverse von $a \in U$ ist gleich dem Inversen von a in G .

Beweis. Hausaufgabe

Untergruppenkriterium

Satz

Es sei (G, \star) eine Gruppe mit dem neutralen Element e sowie $U \subseteq G$.
Dann sind äquivalent:

- 1 (U, \star) ist eine Untergruppe von (G, \star) .
- 2 $U \neq \emptyset$, und für alle $a, b \in U$ gilt $a \star b^{-1} \in U$.

Beweis.

Untergruppenkriterium

Satz

Es sei (G, \star) eine Gruppe mit dem neutralen Element e sowie $U \subseteq G$.
Dann sind äquivalent:

- 1 (U, \star) ist eine Untergruppe von (G, \star) .
- 2 $U \neq \emptyset$, und für alle $a, b \in U$ gilt $a \star b^{-1} \in U$.

Beweis.

Beispiel

- 1 Es sei (G, \star) eine Gruppe mit dem neutralen Element e . Dann sind $(\{e\}, \star)$ und (G, \star) die **trivialen Untergruppen** von (G, \star) .
- 2 $(\mathbb{R}_{>0}, \cdot)$ ist eine Untergruppe von $(\mathbb{R}_{\neq 0}, \cdot)$.
- 3 Für Zahl $m \in \mathbb{N}$ ist $m\mathbb{Z} := \{mz \mid z \in \mathbb{Z}\}$ mit der Operation $+$ eine Untergruppe der Gruppe $(\mathbb{Z}, +)$.

alle Untergruppen von S_3

Beispiel

Durchschnitt von Untergruppen

Lemma

Es sei (G, \star) eine Gruppe und $(U_i, \star)_{i \in I}$ eine Familie von Untergruppen mit Indexmenge $I \neq \emptyset$.

Dann ist auch $\bigcap_{i \in I} U_i$ mit \star eine Untergruppe von (G, \star) .

Beweis. Hausaufgabe

erzeugte Untergruppe

Definition

Es sei (G, \star) eine Gruppe und $E \subseteq G$.

Dann heißt

$$\langle E \rangle := \bigcap \{ U \mid (U, \star) \text{ ist Untergruppe von } (G, \star) \text{ und } E \subseteq U \}$$

die von E **erzeugte Untergruppe** in (G, \star) .

Darstellung der erzeugten Untergruppe

Satz

Es sei (G, \star) eine Gruppe und $E \subseteq G$.

Dann gilt für die von E erzeugte Untergruppe:

$$\langle E \rangle = \{ a_1 \star \cdots \star a_n \mid \exists n \in \mathbb{N}_0 \forall i = 1, \dots, n (a_i \in E \cup E') \},$$

wobei E' die Menge der Inversen von E bezeichnet.

Darstellung der erzeugten Untergruppe

$$\langle E \rangle := \bigcap \{ U \mid (U, \star) \text{ ist Untergruppe von } (G, \star) \text{ und } E \subseteq U \}$$

$$M := \{ a_1 \star \cdots \star a_n \mid \exists n \in \mathbb{N}_0 \forall i = 1, \dots, n (a_i \in E \cup E') \}$$

Beweis.

Darstellung der erzeugten Untergruppe

$$\langle E \rangle := \bigcap \{ U \mid (U, \star) \text{ ist Untergruppe von } (G, \star) \text{ und } E \subseteq U \}$$

$$M := \{ a_1 \star \cdots \star a_n \mid \exists n \in \mathbb{N}_0 \forall i = 1, \dots, n (a_i \in E \cup E') \}$$

Beweis.

Beispiel

Für die Elemente von S_3

$$\sigma_0 = \begin{pmatrix} 1 & 2 & 3 \\ 1 & 2 & 3 \end{pmatrix} \quad \sigma_1 = \begin{pmatrix} 1 & 2 & 3 \\ 2 & 3 & 1 \end{pmatrix} \quad \sigma_2 = \begin{pmatrix} 1 & 2 & 3 \\ 3 & 1 & 2 \end{pmatrix} \quad \text{Drehungen}$$

$$\sigma_3 = \begin{pmatrix} 1 & 2 & 3 \\ 1 & 3 & 2 \end{pmatrix} \quad \sigma_4 = \begin{pmatrix} 1 & 2 & 3 \\ 3 & 2 & 1 \end{pmatrix} \quad \sigma_5 = \begin{pmatrix} 1 & 2 & 3 \\ 2 & 1 & 3 \end{pmatrix} \quad \text{Spiegelungen}$$

gilt

von nur einem Element erzeugte Untergruppe

Definition

Es sei (G, \star) eine Gruppe.

- 1 Die von $a \in G$ erzeugte Untergruppe $\langle a \rangle := \langle \{a\} \rangle$ heißt die von a erzeugte **zyklische Untergruppe** von (G, \star) .
- 2 Falls $G = \langle a \rangle$ für ein $a \in G$ gilt, so heißt (G, \star) eine **zyklische Gruppe**.

von nur einem Element erzeugte Untergruppe

Beispiel

1

2

Definition

Es sei (H, \star) eine Halbgruppe, $a \in H$ sowie $A, B \subseteq H$.

$$a \star B := \{a \star b \mid b \in B\}$$

$$B \star a := \{b \star a \mid b \in B\}$$

$$A \star B := \{a \star b \mid a \in A, b \in B\}$$

$$A' := \{a' \mid a \in A \text{ ist invertierbar}\}$$

Beispiel

Untergruppe induziert eine Äquivalenzrelation

Lemma

Es sei (U, \star) eine Untergruppe der Gruppe (G, \star) . Dann gilt:

① $a \sim^U b \Leftrightarrow b \in a \star U$ ist eine Äquivalenzrelation.

② Die Äquivalenzklassen sind $[a] = a \star U$.

③ Jede Äquivalenzklasse ist gleichmächtig zu U .

Beweis.

Untergruppe induziert zwei Äquivalenzrelationen

Definition

Es sei (U, \star) eine Untergruppe der Gruppe (G, \star) .

$$a \sim^U b \Leftrightarrow b \in a \star U$$

$$a \overset{U}{\sim} b \Leftrightarrow a \in U \star b$$

$$[a]_{\sim^U} = a \star U \text{ **Linksnebenklasse**}$$

$$[a]_{\overset{U}{\sim}} = U \star a \text{ **Rechtsnebenklasse**}$$

$$G / \sim^U \text{ oder } G / U$$

$$G / \overset{U}{\sim} \text{ oder } U \backslash G$$

Untergruppe induziert zwei Äquivalenzrelationen

Beispiel

Satz von Lagrange

Satz

Es sei (G, \star) eine endliche Gruppe und (U, \star) eine Untergruppe.

Dann gilt $\#U \mid \#G$.

Beweis. Hausaufgabe

Homomorphismus von Halbgruppen

Definition

Es seien (H_1, \star) und (H_2, \square) zwei Halbgruppen.

- 1 Eine Abbildung $f: H_1 \rightarrow H_2$ heißt **strukturverträglich** oder ein **Homomorphismus** von (H_1, \star) in (H_2, \square) , wenn gilt:

$$f(a \star b) = f(a) \square f(b) \quad \text{für alle } a, b \in H_1.$$

- 2 Ist zudem $f: H_1 \rightarrow H_2$ bijektiv, so heißt f auch **strukturertretend** oder ein **Isomorphismus**.

Beispiel

① $f: (\mathbb{N}, +) \rightarrow (\mathbb{N}, +)$ mit $f: n \mapsto 2n$

② Es sei X eine Menge und $x_0 \in X$.

$\Phi: (\mathbb{N}^X, +) \rightarrow (\mathbb{N}, +)$ mit $\Phi: f \mapsto f(x_0)$

Homomorphismus von Monoiden

Definition

Es seien (M_1, \star) und (M_2, \square) zwei Monoide.

- 1 Eine Abbildung $f: M_1 \rightarrow M_2$ heißt **strukturverträglich** oder ein **Homomorphismus** von (M_1, \star) in (M_2, \square) , wenn gilt:

$$\begin{aligned}f(a \star b) &= f(a) \square f(b) \quad \text{für alle } a, b \in M_1, \\f(e_1) &= e_2.\end{aligned}$$

- 2 Ist zudem $f: M_1 \rightarrow M_2$ bijektiv, so heißt f auch **strukturerehaltend** oder ein **Isomorphismus**.

Beispiel

① $f: (\mathbb{N}, +) \rightarrow (\mathbb{N}, +)$ mit $f: n \mapsto 2n$

② Es sei X eine Menge und $x_0 \in X$.

$\Phi: (\mathbb{N}^X, +) \rightarrow (\mathbb{N}, +)$ mit $\Phi: f \mapsto f(x_0)$

Homomorphismus von Gruppen

Definition

Es seien (G_1, \star) und (G_2, \square) zwei Gruppen.

- 1 Eine Abbildung $f: G_1 \rightarrow G_2$ heißt **strukturverträglich** oder ein **Homomorphismus** von (G_1, \star) in (G_2, \square) , wenn gilt:

$$f(a \star b) = f(a) \square f(b) \quad \text{für alle } a, b \in G_1.$$

- 2 Ist zudem $f: G_1 \rightarrow G_2$ bijektiv, so heißt f auch **strukturerhaltend** oder ein **Isomorphismus**.

Homomorphismus von Gruppen

Lemma

Ein Gruppenhomomorphismus erfüllt

- 1 $f(e_1) = e_2$
- 2 $(f(a))' = f(a')$

Beweis.

Beispiel

① Es sei $a > 0$, $a \neq 1$.

$$\log_a: (\mathbb{R}_{>0}, \cdot) \rightarrow (\mathbb{R}, +)$$

② $\text{sgn}: (S_n, \circ) \rightarrow (\{\pm 1\}, \cdot)$

Isomorphie ist Äquivalenzrelation

Lemma

Die Isomorphie von Halbgruppen bzw. von Monoiden bzw. von Gruppen ist eine Äquivalenzrelation.

Beweis.

Definition

- 1 Ein Homomorphismus von Halbgruppen bzw. von Monoiden bzw. von Gruppen heißt ein **Endomorphismus**, wenn beide Strukturen identisch sind.

- 2 Ein Isomorphismus von Halbgruppen bzw. von Monoiden bzw. von Gruppen heißt ein **Automorphismus**, wenn beide Strukturen identisch sind.

Bild eines Gruppenhomomorphismus

Definition

Es seien (G_1, \star) und (G_2, \square) Gruppen.

Das **Bild** von f ist definiert als

$$\text{Bild}(f) := \{f(x) \in G_2 \mid x \in G_1\} = f(G_1).$$

Lemma

$\text{Bild}(f)$ ist eine Untergruppe von (G_2, \square) .

Beweis.

Kern eines Gruppenhomomorphismus

Definition

Es seien (G_1, \star) , (G_2, \square) Gruppen mit neutralen Elementen e_1 bzw. e_2 .

Der **Kern** von f ist definiert als

$$\text{Kern}(f) := \{x_1 \in G_1 \mid f(x) = e_2\} = f^{-1}(\{e_2\}).$$

Lemma

$\text{Kern}(f)$ ist eine Untergruppe von (G_1, \star) .

Beweis.

Beispiel

① $\text{sgn}: (S_n, \circ) \rightarrow (\{\pm 1\}, \cdot)$

②

Injektivität eines Gruppenhomomorphismus

Lemma

Es seien (G_1, \star) , (G_2, \square) Gruppen mit neutralen Elementen e_1 bzw. e_2 .
Für einen Homomorphismus $f: G_1 \rightarrow G_2$ sind äquivalent:

- 1 f ist injektiv.
- 2 $\text{Kern}(f) = \{e_1\}$.
- 3 Die einzige Lösung der Gleichung $f(a) = e_2$ ist $a = e_1$.

Beweis.